



HALLA

Sensation: Lebende Nacht

Spiel in 5 Akten. Im Sportpalast Wiesbaden des 6-Tagerkonzerts in Hauptrollen: Karl Salden, Hermann Lorenz, van Heck.

Ind der Diva

Spiel in 2 Akten.

EPHON

Musstrasse 1.

Sta Nielsen

r Glanzrolle als

Julie

in 5 Akten, nach

Strindberg.

kommt von Sowas

schwank in 2 Akten

d's Sommerreise

Spiel in 2 Akten,

t von Gerhard

mann.

nehmer kühler

Aufenthalt.

re in Hotels, Caffes

haften stets das

ener Badeblatt.

eehaus

enbad.

eilhafte

.

519

s-Porgelaa

cker

agen

erplatz 2

notstr. 20.

62

neumatiks

ndhüte

immer in

age

egung

Schloss Damen-Konfektion
Langgasse 32

Kreyssel Zigaretten



Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für das Vierteljahr Mk. 45.—, für einen Monat Mk. 23.—, für Selbstabholer, frei Haus Mk. 60.—, Mk. 30.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 5.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 2.—.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vorort: Die 40 mm breite Petitzeile Mk. 4.—, die 60 mm breite Reklamezeile Mk. 9.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 12.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vorrangplätzen Mk. 15.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 4.50, 10.50, 13.50 u. Mk. 16.50. Auswärtige Anzeigen Mk. 6.—, 12.—, 15.— und Mk. 18.—. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 161.

Samstag, 10. Juni 1922.

56. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Gartenfest und Feuerwerk.

Zu dem heute Samstag stattfindenden Gartenfest hat die Firma Sauer in Augsburg (eine der erstklassigsten auf dem Gebiete der Pyrotechnik) die Ausführung des Feuerwerks übernommen und dazu ein sehr interessantes und reichhaltiges Programm aufgestellt. Besonders erwähnenswert sind: Der Abendstern, eine Darstellung aus Farbenlichtern und dreimaliger Sprühfeuerverwandlung, Chromatropen Farbenspiele, mit Verwandlung in strahlenwerfende Sternsonnen, ferner eine Attraktion auf hohem Seil „Lona“, die Seiltänzerin, eine Fantasie, bestehend aus 12 Bomben (Irissterne, Brillantkreisel, Ballochimbombe usw.), eine Verwandlungsfront: der Wasserfall in strahlendem Goldfeuer verwandelt sich in Silberfeuer, ausserdem bengalische Beleuchtung der Insel, des Parks, grosses Bombardement und Blumenrauschen.

Der Tanztee

Am Montag, den 12. Juni muss umstandshalber ausfallen.

Mosel- u. Rheinweine

liefert preiswert

JULIUS DUMCKE

Eltville a. Rhein

seit 1849

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

N. Russisches Konzert. Im Saale des „Wiesbadener Konservatoriums“ (Rheinstr.) fand ein Russisches Konzert statt, dessen Ausführung Herr Philippenko unter Mitwirkung der Sopranistin Frau Kopiloff und des Schriftstellers Herrn Grebenstchikoff besorgte. Herr Philippenko besitzt eine weit ausholende Stimme von markiger Kraft und Fülle und zeigte

in seinen Darbietungen auch ein ansprechendes Vortragstalent voll Ausdruck und Wärme. Auch Frau Kopiloff fand lebhaften Anklang namentlich mit neckischen Liedern, in denen sie ihre weiche, wohl geschulte Stimme wirksam entfaltete. Ein zugkräftiges Duett der beiden Solisten schlug noch besonders ein. Herr Grebenstchikoff las in russischer Sprache und verstand die dieser Sprache mächtigen Zuhörer lebhaft zu interessieren und zu fesseln. Am Klavier waltete Fräulein Anni Battenfeld ihres Amtes, mit ausserordentlichem Geschick, aller Anschmiegsamkeit und musikalischer Feinfühligkeit. Die Zuhörer waren sehr beifallsfreudig.

NEUESTE

HOCHSOMMER-MODELLE

IN

LINON, BATIST, FOULARD ETC.

BACHARACH

4 WEBERGASSE 4

— Kleines Haus. In der am Montag, den 12. d. M. zur Aufführung kommenden Komödie „Blaufuchs“ ist die Besetzung folgende: „Ilona“: Helga Nielsen, „Lisi“: Helga Reimers, „Tibor“: Willy Buschhoff, „Trill“: Bernhard Herrmann, „Professor Paulus“: Gustav Schwab. Die Regie führt Max Andriano. (Aufgehob. Stammkarten, Anfang 7½ Uhr). — Für Samstag, den 17. d. M. wird eine Aufführung des Schwanks „Der Raub der Sabinerinnen“ von Franz und Paul von Schönthan in neuer Einstudierung vorbereitet.

— Im „Faust“, der am 13. d. M. erstmalig in der neuen Inszenierung am Staatstheater zur Vorstellung gelangt, ist fast das ganze Schauspielpersonal beschäftigt. Die neuen Dekorationen entwarf Lothar Schenk von Trapp, die technisch-dekorative Einrichtung besorgte Friedrich Schlein, die der Trachten Philipp Bach.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Karten für die Pferderennen morgen Sonntag und am nächsten Donnerstag sind im Vorverkauf auch im städt. Verkehrsbüro erhältlich.

— Literarische Gesellschaft. Die Hauptversammlung wählte an Stelle des verzogenen Schriftstellers Olden zum ersten Vorsitzenden den Schriftsteller Ernst Lissauer. Ferner wurden in den Ausschuss gewählt die Herren Professor Carl Pagenstecher und Assessor F. H. Bierbaum. Der Beitrag für das Jahr 1922/23 wurde auf 75 M. für die Haupt-, 45 M. für die erste und 35 M. für die zweite Beikarte festgesetzt. Das Programm des Winters wird aus sechs grossen und vier intimen Abenden bestehen. Joachim v. d. Goltz wird aus einem neuen Drama, Waldemar Bonsels und Walter von Molo werden aus eigenen Werken lesen. Julius Bab spricht über „Goethe und den Aufgang des Abendlandes“. Zur Feier von Hauptmanns 60. Geburtstag liest Professor Ferdinand Gregori aus Hauptmanns Dramen und epischen Dichtungen. Am ersten intimen Abend spricht Ernst Lissauer über „Die Heiligung des Alltags in der bürgerlichen Dichtung des 19. Jahrhunderts“. Die übrigen Themen werden zu Beginn des Winters bekanntgegeben.

Bankkommandite

Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 48 Wiesbaden Wilhelmstr. 48

(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)

Change Geldwechsel Exchange

Annahme von Bargeldern (Depositen).

Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.

Telefon: 5829, 5830, 6306.

— Was kostet heute eine Kaffeebohne? Wenn das Pfund gebrannter Kaffeebohnen zu 110 M. gerechnet wird, dann kostet, wie ein zählfreudiger alter Herr nach der „Wiesb. Ztg.“ ausgerechnet hat, heute eine einzige Kaffeebohne die Kleinigkeit von 4,28 Pfg. Als der Kaffee als Getränk noch nicht so allgemein verbreitet war wie heute, haben die Hausfrauen die Bohnen beim Verbrauch

Fortsetzung auf der 3. Seite.

Volkssportfest am 18. Juni.

Anlässlich des im ganzen Reiche stattfindenden Arbeitersporttages findet am 18. Juni auch in Wiesbaden ein grosses Sportfest statt. Grosse Vorbereitungen sind getroffen, um an diesem Tage nur das Beste zu bieten. Die Hauptveranstaltungen werden nachmittags und abends im Kurhausgarten abgehalten. Die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung liegt in den Händen des hiesigen Ortskomitees. Etwa 3—4000 Sportler werden sich nachmittags um 2 Uhr zu einem Festzuge zusammenfinden, der vom Sedanplatz über Bismarckring, Rheinstrasse, Hauptstrasse nach dem Kurhause bewegen wird. Radfahrer, Turner, Athleten, Touristen und viele andere Sportarten werden dem Festzuge ein besonders interessantes Gepräge verleihen. Um 3 Uhr wird ein Festakt vor dem Kurhause dazu beitragen, die Bedeutung dieses Sporttages zu illustrieren. Besonders interessant dürfte der von 60 Radfahrern ausgeführte Massenreigen erweisen. Ein Chor von 1000 Sängern wird das Fest verschönern helfen. Ansehensvoll hieran finden dann im Kurgarten Vorstellungen sämtlicher Sportarten statt. Ein ausserordentlich reichhaltiges Programm wird abends 8 Uhr kunstsportliche Darbietungen zeigen unter Mitwirkung des Kurorchesters. Der Besuch dieser Veranstaltungen

kann nur wärmstens empfohlen werden, damit den Sportlern bewiesen wird, dass auch die hier anwesenden Kurfremden die edlen Bestrebungen der Sportbewegung unterstützen.

Deutsche Graphik des Westens.

Den führenden jungen Künstlern des Rheinlandes ist ein prachtvolles Buch gewidmet, das soeben im Feuer Verlag Weimar erschienen ist: „Deutsche Graphik des Westens“, herausgegeben von H. v. Wedderkop. Der Charakter des Buches ist der eines Materialsammelwerkes; der Herausgeber will also, wie er erklärt, in keiner Weise irgendeine Stellung nehmen zu den Produktionen der einzelnen Künstler noch zu der expressionistischen Kunst als solcher. Als Material sei die Zusammenstellung gedacht, es soll dem Leser hier kein Weltanschauungsdiktat aufgezwungen werden. Eine Reihe anschaulicher und inhaltlich ausserordentlich gehaltvoller Essays beschäftigt sich mit den führenden jungen Künstlern des Rheinlandes, nachdem Curt Glaser in einem Einleitungsaufsatz über das Graphik-Sammeln klug geschrieben hat. Osthaus, Küppers, Eisenlohr, Däubler, Franck, Edschmid, Westheim, Sternheim, Zahn geben in den Essays vortrefflich orientierende Führungen durch die Kunstwelt der Jungen, einige der Maler haben

Selbstbiographien beigezeichnet. Über Josef Eberz, der hier besonders interessiert, weil er in dem hiesigen Kunstsammler Kirchhoff seinen Mäzen gefunden hatte, der ihn durch die schweren Jahre heissen kampfgefüllten Ringens mit nie schwankendem Glauben und früher Erkenntnis leitete, über diesen so fruchtbaren Neuromantiker schreibt Leopold Zahn Worte hoher Anerkennung. Auf seiner letzten Italienreise 1920/21 habe sich seine Form im Sinne Cézannes verfestigt. Die herrlichste Frucht seines italienischen Aufenthaltes sei in der Zeichnung „Felsen von Assisi“ gereift, vor diesem Blatt müsse es erlaubt sein, an den Genius deutscher Zeichenkunst zu erinnern, an Albrecht Dürer.

Der zweite Teil des Werkes bringt 145 mit Sorgfalt ausgewählte prägnante Abbildungen. Unter ihnen finden sich charakteristische Blätter des hier lebenden Edmund Fabri, von Josef Eberz und des hier 1876 geborenen Wilhelm Kreis, des jetzigen Lehrers in der Düsseldorfer Kunstakademie.

Das Buch ist ein Kulturdokument vornehmster und bedeutender Art, ein hoch einschätzender Beitrag zur zeitgenössischen Kunstgeschichte, zugleich aber auch bei seiner musterhaften Ausstattung und gediegenen Herstellung ein glänzender Beweis für den Hochstand deutscher Buchdruckkunst und für den Idealismus der deutschen Verlegerschaft. Es wäre von Herzen zu wünschen, dass dieses Werk Eingang in die deutschen Heime finden möge.

mw.



Ausflug mit dem Kurauto: 1.30 Uhr: Saalburg-Bad Homburg. Tagesfahrt: 10 Uhr: Schloss Schaumburg, zurück über Katzenelnbogen.
Vorverkauf von Fahrscheinen Wochentags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Vormittags 11-12 Uhr nur bei geeigneter Witterung:
Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Kammermusiker Otto Niesch.

- | | |
|--|-----------|
| 1. Bomben und Granaten, Marsch | Bilse |
| 2. Ouverture zur Operette „Leichte Kavallerie“ | Suppé |
| 3. Opernball, Walzer | Heuberger |
| 4. Fantasie aus der Oper „La Bohème“ | Puccini |
| 5. Räuscherl, Lied | Kapeller |
| 6. Potpourri zur Operette „Die Fledermaus“ | Strauss |

Nachmittags-Konzert

4-5½ Uhr. 246. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

- | | |
|--|---------------|
| 1. Vorspiel zu „Melusine“ | L. Grammann |
| 2. Fackeltanz in Es-dur | M. Moszkowski |
| 3. Tenor-Arie aus „Stabat mater“ | G. Rossini |
| 4. Dorfschwalben, Walzer | Jos. Strauss |
| 5. Ouverture zu „Das Glöckchen des Eremiten“ | A. Maillart |
| 6. Melodie | E. Kretschmer |
| 7. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ | Joh. Strauss |

Ab 8 Uhr abends im Kurgarten:

Gartenfest

8 Uhr:

Konzert des städt. Kurorchesters.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Ouverture zu „Die Felsenmühle“ | Reissiger |
| 2. Ein Sommertag in Norwegen, Pastoral-Fantasie | R. Willmers |
| 3. Loreley-Paraphrase | J. Neswada |
| 4. Frühlingslied und Spinnerlied | F. Mendelssohn |
| 5. Ouverture zu „Pique Dame“ | F. v. Suppé |

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 6. Fantasie aus „Mignon“ | A. Thomas |
| 7. Neues Leben, Walzer | C. Komzak |
| 8. Graf Waldersee-Marsch | F. W. Münch |

Etwa 9¼ Uhr:

Feuerwerk

ausgeführt von der Firma Sauer, Augsburg.

Programm des Feuerwerkes:

1. Signalbombe mit Blitz und Knall.
2. Knallraketen mit elektrischem Schlag.
3. Leuchtkugeln.
4. Bombe mit Wirbelschwärmern.
5. Bombe mit Leuchtkugeln.
6. Front: Der Abendstern, Darstellung aus Farbenlichtern und dreimaliger Sprühfeuerverwandlung.
7. Raketen mit Perlenregen und Schwärmern.
8. Bombe mit rotem Bukett.
9. Bombe mit Opalsteinen.
10. Front: Drei drehende Chromatropen-Farbenspiele mit Verwandlung in Strahlen werfende Sternsonnen.
11. Raketen mit Goldkometen und Silberschweifsternen.
12. Bombe mit Chrysanthemen.
13. Bombe mit Flimmersteinen.
14. Front: Feuer-Mosaik, in Brillantfeuer und fünf laufenden Feuerringen in dreimaliger Verwandlung, erst Gold-, dann Silberfeuer.
15. Raketen mit Diamantsteinen, gelben schwebenden Kugeln und Silberschlangen.
16. Palmen-Bombe.
17. Bombe mit grünem Bukett.
18. Front: „Lona“ die Seiltänzerin, auf dem hohen Seile den Kurhausweiherr überschreitend, bewegliche Figur in Lichterfeuer dargestellt.
19. 2 Kobold-Bukett in Gold und Silber.
20. Pyrotechnische Fantasie, bestehend aus dem neuesten Luftfeuerwerk, und zwar 12 Bomben: mit grünen Iristernen, mit elektrischem Bukett, mit Brillantkreisel, mit Schmetterlingsternen, mit Glühwürmchenfall, Prachtpolypstern-Bombe, Baldachin-Bombe, Bombe mit niederstehendem Prachtgoldregen, Verwandlungsbombe mit Rubinsterne und Silberschlangen, Bombe mit Blumenregen, Silberpolyp-Bombe, Verwandlungsbombe mit grünem Bukett und Sonnenwirbeln. Dazwischen eingeteilt 24 Strahlraketen mit den neuesten Versetzungen.
21. Verwandlungs-Front: der Wasserfall in strahlendem Goldfeuer verwandelt sich in elektrisches Silbertropfenfeuer von außerordentlichem Effekt. Aus dem Regen steigen Silberperlen auf.
22. Raketen mit silbernen Schlangen.
23. Bombe mit Blumenregen.
24. Bombe mit Sonnenwirbeln.
25. Bengalische Beleuchtung der Insel und des Parkes.
26. Bombardement mit Leuchtkugeln in allen Farben, Schweifsternen, aufsteigende Kometen usw.; das Bombardement steigert sich durch aufsteigende Leuchtkugeln, Gold- und Silbergarben und endet mit grossem Wirbelschwärmerbukett, dem eine Raketenreihe von 100 gleichzeitig aufsteigenden Raketen mit Leuchtkugeln, Brillantsternen und Knalleffekt als Abschluss folgt.
27. Schlussbombe.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 50 Mk.

Vorzugskarte für Abonnements- und Kurtaxkarten-Inhaber 20 Mk. mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Abonnements- u. Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr Abonnementskonzert.

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Samstag, den 10. Juni 1922. 165. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

43. Vorstellung. Abonnement B

Othello

Oper in 4 Akten von Arrigo Boito (für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbeck).

Musik von Giuseppe Verdi.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 10¼ Uhr.

Sonntag, 7 Uhr: „Aida“. Abonnement A.
Montag, 7 Uhr: Zum Vortheile der hiesigen Theaterpensionistenanstalt: 1. Benefiz 1922: „Der Barbier von Sevilla“. Abonnement C.

Kleines Haus (Residenztheater):

Samstag, den 10. Juni 1922. 127. Vorstellung.

Aufgehobene Stammkarten.

Scampolo

Komödie in 3 Akten von Dario Niscomi.

In Szene gesetzt von Dr. Hans Burbaum.

Personen:

Tito Fanti, Ingenieur	Willy Buschke
Franca, Kabaretttänzerin	Helga Nielsen
Carlo Benini	Gustav Schwab
Emilia, dessen Frau	M. Doppelbauer
Flavio, Kellner	Hans Bernhöft
Scampolo	Hertha Gensmer
Buriti	Friedrich Prüter
Ein unbekannter Herr	Gustav Albert

Die Handlung spielt im gegenwärtigen Rom.
Nach dem 1. und 2. Akt je 10 Minuten Pause.
Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7½ Uhr. Ende nach 9¼ Uhr.

Sonntag, 7½ Uhr: „Scampolo“. Aufgehobene Stammkarten.

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York

Vertreter
ERNST SCHELLENBERG
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Mäntel, Kostüme, Kleider,
Elegante Maß-Schneiderei

J. Hertz
Langgasse 20.

Moderne Kleiderstoffe
:-: Seidenwaren :-:

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.



Lederwaren
und
Kofferhaus
Grosse 10
Burgstr. 10
Parterre u. 1. Etage. — 12 Schaufenster.

Mädler-Schränkkoffer
12 verschiedene Modelle zu Originalpreisen

PELZE
Feine Kürschnerei

Bierstube
Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7
Telefon 6465

Betz, Gr. Burgstr. 9
Telefon 6534

Weinrestaurant
Erstklass. Küche ■ Rheing. Gewächse

Beckhardt, Kaufmann & Co.
Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.



Spezial-Abteilung
Vornehme Damen-Moden
Anfertigung nach Maß in eigenen Ateliers

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Sim



Geschwister
Lypke



1 Stunde v
WIESBADEN
in den herrlichen
Waldungen des Taunus
80 Zimmer
und Salons
Auto-Garage
Telefon Nr. 2
Privat-Auto f. H.



Wir sind je
Lage, denn bei 4,28
einen ein „Wertge
Die Waihall-Li
Film „Das schwar
Film alle sein
besonderen Reiz
die Handlung in der
Welt, bringt der Film
eine wundervoller Na
den Spielplan.

Automobil- und
Bereits liegen zu
Meldungen herror
ver. Am meisten um
den im Barwert von
den Motorradrennen
starberechtigung zug
sowas von den Ex
wertvoller Preis fu
Adm Opel eine weite
erlaubt. Auch die
sich ganz ungest
Lassen mit Eisbetrie

Simplicissimus

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich 8 Uhr Abends
Gastspiel

FANTA

Im Palast der Illusionen

I. Etage »TROCADERO« I. Etage

Treffpunkt der eleg. Welt. Prof. René. Jazz-Band mit Tanzvorführungen. American Bar.
Gerühmte Küche Soupers à Mk. 80.— à la carte

★
Geschwister Leonards
Xylophon-Virtuosen
G. O. Brandis
Sitzbühngebilde Chansonnier
Lotte Zaza
Verwandlungs-Tänze
und andere.

★
Peggy & Charly Rex
Mondsee-Tänze
Vortragskünstlerin
und andere.



J. GUTTMANN
LANGGASSE 13
FÜHRENDES HAUS
FÜR DAMEN:
CONFECTION
& STOFFE
NIEDERLASSUNG:
NÜRNBERG
WÜRZBURG
AUGSBURG
FRANKFURT/M
COLN/RHEIN
DUISBURG
WIESBADEN

„Maxim“

Vornehmstes Weinrestaurant
Eleganteste Bar - Zigeunermusik

Webergasse 8 Tel. 315

Ab 7 Uhr Speisen à la carte

ERVEN LUCAS BOLS

Original Holl. Likörstube

Webergasse 9 1 Minute vom Kurhaus Telefon 4682

Foyer-Restaurant
StaatstheaterZigarren — Zigaretten
Spezialgeschäft
Theaterkolonnade 36/37

Inhaber: Christian Klauer.

M. STILLGER

WIESBADEN

Häfnergasse 16.

Kristall-, Porzellan- u.
Luxuswaren.

Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Gegründet 1858

Tennis-Schläger

Tennis-Bälle

Tennis-Schuhe

Hosen — Jacken — Socken

Bewährte Fabrikate u. Qualitäten

Sporthaus Schaefer

323

Grösste Auswahl in Wiesbaden

Wilhelmstrasse 50
Webergasse 11

Rennen zu Wiesbaden

Sonntag, 11. und Donnerstag (Fronleichnam) 15. Juni, Anfang 3 Uhr

Ehrenpreise u. 533 000 M. Geldpreise

Sonderzüge ab Wiesbaden 2⁰⁰ und 2³⁰ Uhr.

11. Stunde von
WIESBADEN
in den herrlichen
Waldungen des Taunus

80 Zimmer
und Salons

Auto - Garage

Telefon Nr. 20

Privat-Auto d. Hotel



SCHLANGENBAD

verbunden mit
feinem Restaurant
und Café

Eigene Konditorei

Eigene Ökonomie
mit
Milchviehbestand

Prospekte durch den Besitzer

Telegramm-Adresse:
VICTORIA


Orient

Café-Restaurant

Unter den Eichen — Endstation d. Linie 3
Telefon 860 Telefon 860

Grosser schattiger Garten u. Terrassen mit Fernblick auf Stadt und Rhein ::
Tägl. Konzert u. Kleinkunstbühne im Freien. — In den oberen Räumen u. Terrassen

:: Cabaret mit Tanz ::

Erstklassige Küche, Dinets, Soupers à la carte. — Bestgepflegte Weine.

C. Richefort.

Sport.

Automobil- und Motorrennen auf der Opelbahn.

Wir sind jetzt beinahe wieder in der gleichen Lage, denn bei 4,28 Pfg. beginnt die einzelne Bohne schon ein „Wertgegenstand“ zu werden.

Die Waihalia-Lichtspiele bringen den neuesten Harry-Film „Das schwarze Couvert“. Harry Piel übertrifft in diesem Film alle seine bisherigen artistischen Leistungen.

Zunächst besonders reizvoll erhält das Filmwerk durch die Mitwirkung der Pielischen Hunde, die ganz erstaunliches leisten.

In der Handlung in der schneebedeckten herrlichen Alpenwelt bringt der Film obendrein noch eine ununterbrochene Reihe wundervoller Naturaufnahmen. Ein B. B.-Lustspiel ersetzt den Spielplan.

der Besucher. Was die Opelbahnrennen so ausserordentlich spannend für die Besucher macht, ist die Möglichkeit, alle Phasen der Kämpfe überblicken zu können, denn von allen Plätzen aus geniessen die Besucher einen herrlichen Überblick über die weite Ellipse der Fahrbahn. An die Geschicklichkeit der Fahrer, an die Güte der Maschinen und Reifen werden infolge der zu nehmenden Kurven enorme Anforderungen gestellt. Wenn das Wetter der Veranstaltung günstig ist, wird wiederum mit einem nach mehreren Zehntausenden zahlenden Besuch zu rechnen sein. Trotzdem wird bei der weiten Anlage der Rennstrecke jedes Gedränge vermieden werden können.

— Das grosse Strassenrennen Rund um Wiesbaden. Nachdem alle grossen Rennen Rund um Frankfurt, Hanau und Rund um Rheinhessen gefahren sind, erwarten jetzt alle Fahrer den 16. Juli, an welchem Tage das grosse klassische Rennen stattfindet. Es wird dieses Jahr ein schweres Ringen um den grossen Strassenpreis von Wiesbaden geben, hat derselbe doch einen Wert von 5—6000 M. Die besten Fahrer von Süd- und Westdeutschland haben sich zum Start gemeldet. Start findet wieder am Kurhaus statt.

Neues vom Tage.

— Nauheimer Sprudel für Amerika. Der polnische Graf Joseph Sokolowski, der auf dem Dampfer „France“ reist, meldet den Abschluss eines Abkommens über

1 1/2 Millionen Dollar mit dem amerikanischen Drogen-syndikat zur Einführung von Sprudel aus Bad Nauheim.

— Lord Grey. Der frühere englische Minister des Auswärtigen Lord Grey hat sich mit Lady Glenconner vermählt. Lord Grey ist 59 Jahre alt.

— Der weisse Tod. Während der Pfingstfeiertage sind durch Lawinensturz, Absturz und Steinschlag in der Schweiz 4 Personen umgekommen, 4 wurden schwer verletzt und 1 Tourist wird vermisst.

— Die amerikanischen Europareisenden. Nach der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ haben sich in den ersten 5 Monaten des laufenden Jahres aus Amerika 76 000 Personen nach Europa eingeschifft, darunter 30 000 1. Kajütenpassagiere. Im Vergleich zum Vorjahre sind 6000 1. Kajütenpassagiere und 8000 2. Kajütenpassagiere mehr zu verzeichnen. Die Zahl der 3. Klasse-Passagiere hat sich wegen der Ein- und Auswanderungsschwierigkeiten indessen von 115 000 auf 70 000 verringert.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden,
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3490.

Weinhaus Pflug

Kirchgasse 43

Fernsprecher 543

Schulgasse 10

Der gute Wein ♦ Die gute Küche
Das gemütliche Lokal
Spezial-Ausschank MACHOLL-MÜNCHEN-LIKÖRE

Walkmühlstr. 61/63
Telephon 253

470

Hotel „Der Lindenhof“

(Inhaber: Franz Meyer)

Familien-Hotel I. Ranges

Haltestelle
Strassenbahnlinie 3

Angenehmer kühler Aufenthalt auf den Park-Terrassen / Café sowie Abend-Künstler-Konzerte / Vorzügliches Wein-Restaurant / Gut gepflegte Küche / Reichhaltige Wein- und Speisenkarte / Dieters / Soupers / Mässige Pensionspreise.

Bad Langenschwalbach im Taunus
(Auto-Verbindung mit Wiesbaden)

HOTEL HERZOG VON NASSAU

NASSAU-HOTEL

Carlton-Restaurant ♦ Kurhaus-Kaffee
Erstklassige Verpflegung ♦ Täglich Konzerte
Telefon Nr. 6

Erfrischender, kühler Aufenthalt inmitten herrlicher Waldungen



Mittwoch, den 14. Juni 1922
8 Uhr im kleinen Saal:

Lieder-Abend

(Sopran)

vom Staatstheater Wiesbaden.

Am Klavier:

Arthur Rother.

PROGRAMM:

Arie aus dem „Messias“ von Händel.
Lieder von Schubert.
Arie aus der „Widenspenstigen Zähmung“ von Goetz.
Lieder von Richard Strauss.
Lieder von Gustav Mahler.

Eintrittspreise: 50, 30, 20, 15 Mark.
Garderobegebühr: 1 Mark.

Stadt. Kurverwaltung.



GEORG A. SCHNEIDER

PELZMODEN

FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843

PARK-KABARETT

Wilhelmstrasse 36.

Ein Star-Kleinkunst-PROGRAMM

erlesenster Art:

Cilly Bauer
Eva-Hesse-Ballett
Die drei Jansen
M. Michailow
Rolffs, Gertrude und
Anton Dressler
Tobat, Hans
Trautner, Anni
und die weiteren Nummern.

Einlass: 8,30 Uhr,
Anfang 9 Uhr.



Bechstein-Blüthner
Steinway & Sons
Flügel und Pianos

Pianolas
neue und gespielte,
vorteilhaft bei
Heinrich Schütten
Piano-Magazin
Wilhelmstrasse 16

Junger Mann

aus guter Familie, 26 Jahre alt,
spricht perfekt englisch, sucht
Stellung als Herrschafts-
Kutscher, Diener oder Reise-
begleiter, ev. als Hotelportier.
Angebote unter Nr. 525 an
das Badeblatt.

ATLANTIC-CABARET

Kirchgasse 15 Tel. 485

Droher-Lauter
interpretieren Hessischen Humors

Mimi Renek

Tanzspiele

Engelbert Sassen
der bekannte rhein. Humorist

Hanny Elvo

Int. Tanzkunst

Ruth Becher
in ihrem Repertoire

Laila und Will
Modern excentrisch-akroba-
tisches Tanzpaar

Paul Freudenberg
Klavier-Virtuose

Erna Relly

Opern- und Vortragsängerin
Arpad Kondor

Vortragskünstler u. Conférencier
Abends 11 Uhr:

ATLANTIC-JAZZ-BAND
mit Ballett-Einlagen bei freiem Entrée

Sonntags 2 Vorstellungen
4 und 8 Uhr. 142

KINEPHON

Taunusstrasse 1.

Asta Nielsen
in ihrer Glanzrolle als
Fräulein Julie
Drama in 5 Akten, nach
August Strindberg.
Sowas kommt von Sowas
Fideler Schwanke in 2 Akten
Gerhard's Sommerreise
Lustspiel in 2 Akten,
gespielt von Gerhard
Daumann.
Angenehmer kühler
Aufenthalt.

WALHALLA

HARRY PIELS

beste Leistung:

Das schwarze Convert
Sensationen in 6 Akten.

Haus Dambachtal

Dambachtal 23 Neuberg 4
Neuzeitliche Pension am Platze
Zimmer mit Verpflegung zu
mäßigen Preisen
Schattiger Garten
5 Minuten vom Kochbrunnen

Man fordere

In Hotels, Cafés,
Wirtschaften stets das
Wiesbadener Badeblatt.

Rudolf Beck, Zivilingenieur, Wiesbaden

Telefon Nr. 2715 Schillingstrasse 3 Gegründet 1901

liefert als Spezialitäten — neu oder gebraucht
Dampfturbinen-Aggregate, jeder Grösse und Stromart!
Dampfmaschinen in Einzylinder-Verbund- od. Tandem-Anordnung!
Dampflokomoiblen jeder Grösse und Bauart!
Dieselmotoren, Ein- oder Mehrzylinder, stehend oder liegend!
Pumpen für Dampf-, Riemen- und elektrischen Antrieb!
Kompl. Wasserhaltungen für Städte und Fabriken!
Heizungsanlagen für Hoch- und Niederdruckdampf!
Dynamomaschinen u. Elektromotoren, jeder Grösse und Stromart!
Holzbearbeitungsmaschinen, für Sägewerke etc. etc.
Hartzerkleinerungsmaschinen, Kugelmühlen etc. etc.
Kompl. neue Anlagen für nachstehende Industriezweige, nach
eigenen Projekten und Entwürfen ausgeführt, sowie vorhandene
Anlagen umgebaut.
Kalksandsteinfabriken, Dampfziegeleien, Tonwarenfabriken,
Schotteranlagen, Sägewerksanlagen, Bergwerksanlagen zur
Gewinnung von Erzen, Kohlen, Kali etc. etc.
Ferner: Kesseleinmuerungen, Kaminbauten, Ausführung schwerer
Maschinenfundamente.
Eigene Spezialmonteure — Glänzende Zeugnisse.

Restaurant „Muckerhöhle“

Gartenlokal

21 Goldgasse Besitzer Aug. Seibel Goldgasse 21

Mittagstisch von 12—2 Uhr

à 25 und 45 Mk.

reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

MAINZ

ZEUGHAUS — RHEINSTRASSE

EINE SAMMLUNG

FRANZÖSISCHER Gobelins

AUS DEM

XVIIEN UND XVIIIEN JAHRHUNDERT

TÄGLICH GEÖFFNET VON 10—6 UHR VOM 15. JUNI — 15. AUGUST

512 EINTRITTSPREIS: 5 MARK

J. & G. Adrian

Gegr. 1864. — Inh.: Ad. Jacobi & Ad. Kraft

nicht zu verwechseln

mit Pa. Berthold Jacoby

Umzüge und Internat. Spedition

Einlagerung in modernen Lagerhäusern und Einzel-
kabinen, Trésors etc. — Gepäckexpedition.
Versicherungen jeder Art.

Bahnhofstr. 6 Fernspr. 59 u. 6223 Auskünfte kostenlos.

Anny Jahn

Modesalon

Pariser

Modelle

Tel. 5172

Wiesbaden, Wilhelmstr. 181

„Domschenke“

Weinrestaurant

Bekannt gute Küche und Weine.

„DOMHOTEL“

früher Westfälischer Hof

Schützenhofstrasse a. d. Langgasse

Grosse luftige Zimmer in
ruhigster Lage
Gute Verpflegung

Jakob Hummüller

Rüdesheim a. Rh.

Weinbau · Weinhandel

Gegründet 1837.

Anstellungen und Preisliste zu Diensten

Eigene Weingüter
in den Gemarkungen Rüdesheim-
Eibingen-Geisenheim-Assmanns-
hausen (ca. 50 preuss. Morgen).

Größtes Spezialhaus für
Damen-Konfektion
am Platze

Langgasse
32

Schloss

Langgasse
32

Größte Auswahl der
letzten Neuheiten.
Billigste Preise!

Louis Franke

Wilhelmstrasse 28
Spitzen-Stores und Gardinen.
Feine Tafelwäsche.

20. (246.) Preuss.-Süddeutsche Klassen-Lotterie

325 000 Gewinne und 4 Prämien

im Gesamtbetrage von über

306 Millionen Mark

Höchster Treffer: 2 1/2 Millionen Mark

1/1	1/2	1/4	1/8	Los	411
124.80	62.40	31.20	15.60	Mk. jede Klasse	
624.—	312.—	156.—	78.—	Mk. alle 5 Klassen	

Glücklich, Lotterie-Einnahmer Wiesbaden, Wilhelmstr. 56

Wein- und Bier-Restaurant

Mutter Engel

gegründet 1836.

Langgasse 52. Fernruf 466.

Inh: R. Kleemann.

Diners und Soupers.

Erstklassige Küche.

Prima Weine.

Export-Biere.

Antliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 8. Juni 1922.

(Nachdruck verboten.)

Stiftstr. 21
Rose
Hansa-Hotel
Kreuznach Karlsruh
Evangel. Hospiz
Einhorn
Einhorn
Grüner Wald
Nerostr. 43
Rose
Hotel Happel
Quisisana
Hotel Nassau
Rose
Palast-Hotel
Schwarzer Bock
Evangel. Hospiz
Schwarzer Bock
Reichspost
Hotel Nassau
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Hotel Nassau
Reichspost
Golden. Ross
Prinz Nikolaus
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Mädchenheim
Metropole-Monopol
Neroberg-Hotel
Kölnischer Hof
Hotel Adler
Grüner Wald
Kleine Burgstr. 10
Golden. Ross
Quisisana
Hansa-Hotel
Hotel Nassau
Hansa-Hotel
Hotel Adler
Prinz Nikolaus
Metropole-Monopol
Central-Hotel
Grüner Wald
Stadt Ems
Kaiserbad
Hessischer Hof
Stadt Ems
Kölnischer Hof
Metropole-Monopol
Bellevue
4 Jahreszeiten
Union
Union
Rose
Hotel Nassau
Emsstr. 12
Palast-Hotel
Friedrichstr. 31
Weisses Ross
Wiesbadener Hof
Rose
Strassburg
Grüner Wald
Golden. Ross

Cassanbon, A., Hr. m. Fr., Heures
Grüner Wald
Taunusstr. 32
Wiesbad. Hof
Evangel. Hospiz
Hotel Vogel
Hansa-Hotel
Emsstr. 43
Rheinischer Hof
Hessischer Hof
Cramer, L., Hr. m. Fr., Brüssel, Z. Kranz
Croissant, G., Hr. m. Fr., Köln, Bellevue
David, N., Hr. m. Fr., Haag, Prinz Nikolaus
Davis, H., Hr. m. Fr., Atlanta, Rose
Decola, L., Hr. m. Fr., Vervier, Weisses Ross
Dedich, M., Hr. m. Fr., Köln, H. Reichspost
Deluy, M., Hr. m. Fr., Limburg, Park-Hotel
Dendur, P., Hr. m. Fr., Karlsruhe, Quisisana
Diermeier, H., Hr. m. Fr., Europäischer Hof
Dista, K., Hr. m. Fr., Amsterdam, Einhorn
Djemarian, A., Hr. m. Fr., Kind, Brüssel
Haus Dambachtal
Duitgenius, A., Hr. m. Fr., Leiden, Schwarz. Bock
Donath, H., Hr. m. Fr., Hamburg, Taunusstr. 64
Dones, J., Hr. m. Fr., Bellevue
Dorgnies, M., Hr. m. Fr., La Mans, Hot. Vogel
Dornberg, E., Hr. m. Fr., Barmen, Zum neuen Adler
Dorner, F., Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
Dorsch, J., Hr. m. Fr., Meggen, Hansa-Hotel
Dreyfuss, J., Hr. m. Fr., Strassburg, Palast-Hotel
Druckiewicz, W., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
Drummond, P., Hr. m. Fr., Grenoble, Central-Hotel
Dutting, E., Hr. m. Fr., Prinz Nikolaus
Dutsch, S., Hr. m. Fr., Manchester, Hotel Nassau

Im PARK-HOTEL

Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Diele d. Rheinlande
Tango-Tea von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 9 Uhr.
Eintritt Mk. 30.—

Edman, L., Hr. m. Fr., Konstantinopel, Schw. Bock
Eigenbrodt, H., Hr. m. Fr., Renscheid, Taunus-Hotel
Elgarresta, E., Hr. m. Fr., St. Sebastian, Grün. Wald
Elsenbaat, F., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Zum Kochbrunnen
Effenbogen, Fr. m. Fam., Liverpool, Hotel Nassau
Evensotte, F., Hr. m. Fr., Landau, Metropole
Evers, G., Hr. m. Fr., Utrecht, Christl. Hospiz II
Fausbender, G., u. S., 2 Fr., Köln, Hotel Reichspost
Feld, P., Hr. m. Fr., Gebelberg, Evangel. Hospiz
Ferhorst, A., Hr. m. Fr., Brüssel, Prinz Nikolaus
Fischel, H., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
Folien, F., Hr. m. Fr., Duisburg, Z. Stadt Biedrich
Fokkens, Hr. m. Fr., Groningen
Földi, W., Hr. m. Fr., Budapest, Palast-H.
Fonteny, H., Hr. m. Fr., Brüssel, H. Dambachtal
Fornan, J., Hr. m. Fr., Prag, Hotel Nassau
Fox, P., Hr. m. Fr., Renovo, Hotel Nassau
Frederici, B., Hr. m. Fr., Brüssel, Grüner Wald
Frère, V., Hr. m. Fr., Montegros, Grüner Wald
Fürstenberger, G., Hr. m. Fr., Wiesbad. Ev. Hospiz
Fuchs, M., Hr. m. Fr., Berlin, Freseniusstr. 29
Gagnier, P., Hr. m. Fr., Vetry, Bellevue
Gamp, Fr. Preffrau, Berlin, Hotel Nassau
Gardner, E., Hr. m. Fr., Paris, Metropole
Gärtner, Th., Hr. m. Fr., Hannover, Wiesbad. Hof
Gelbrig, E., Hr. m. Fr., Freiburg, Europäischer Hof
van Gember, G., Hr. m. Fr., Rheinberg, Adolfsallee 8
Gensoli, E., Hr. m. Fr., Paris, Grüner Wald
Gerhauf, R., Hr. m. Fr., Kreuznach, Grüner Wald

Gersit, J., Hr. m. Fr., Rheinischer Hof
Gesell, W., Hr. m. Fr., New York, Regina-H.
Ghoni, M., Hr. m. Fr., Metz, Hessisch. Hof
Gielen, J., Hr. m. Fr., Brüssel, Taunus-Hotel
Goussier, G., Hr. m. Fr., Breiten, Aarstr. 25
Grau, H., Hr. m. Fr., Bremen, Kaiserbad
Grande, L., Hr. m. Fr., Dortmund, Zum Landsberg
Greil, Ph., Hr. m. Fr., Dillingen, Union
Greilman, B., Hr. m. Fr., Biesheim, Kronprinz
Gréssy, G., Hr. m. Fr., Nancy, Central-Hotel
Gunga, M., Hr. m. Fr., Zur Stadt Ems
Guesnet, G., Hr. m. Fr., Paris, Rose
Gurney, O., Hr. m. Fr., New York, Quisisana
Gütig, R., Hr. m. Fr., Strassburg, Goldner Brunnen
Gutierrez, M., Hr. m. Fr., Santand, Hessisch. Hof
Gutierrez, L., Hr. m. Fr., Santand, Hessisch. Hof
Haertel, W., Hr. m. Fr., Breslau, Grüner Wald
Häkanson, E., Hr. m. Fr., Tocht., Stockholm
Haibwa, Fr. m. Fr., Neustadt Sonnenberg, Str. 40
Haibweger, A., Hr. m. Fr., Philadelphia, Europ. Hof
Hedde, H., Hr. m. Fr., Paris, Hotel Borussia
Hedmann, Sch., Hr. m. Fr., Helsingfors, Hotel Reichspost
Hofendahl, H., Hr. m. Fr., Milpe, Grüner Wald
Hohl, A., Hr. m. Fr., Mutterstadt, Weisses Ross
Heimer, A., Hr. m. Fr., Dillingen, Union
Heinrich, W., Hr. m. Fr., Warschau, Wilhelmstr. 10
Heinrich, K., Hr. m. Fr., Mainz, Europäischer Hof
Heintz, H., Hr. m. Fr., Heiligenwald, Zur guten Quelle
Heicher, M., Hr. m. Fr., Köln, Rose
Hell, A., Hr. m. Fr., München, Taunus-Hotel
Helfeld, A., Hr. m. Fr., Berlin, Wiesbadener Hof
Henne, Ph., Hr. m. Fr., Tocht., Chicago, Fürstenhof
Herrmann, E., Hr. m. Fr., Mischbach, Evangel. Hospiz
Hess, K., Hr. m. Fr., Trier, Zur neuen Post
Hessenbrück, E., Hr. m. Fr., Renscheid, Hot. Berg
Heymann, L., Hr. m. Fr., Schierstein, Schwarz. Bock
Hild, W., Hr. m. Fr., Fam., Niederdorf, Kapellenstr. 44
Hind, M., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Zum Landsberg
Hindungen, K., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Rose
Hiss, H., Hr. m. Fr., New York, Hotel Bender
Hofmann, A., Hr. m. Fr., Berlin, Gartenstr. 3
Hohl, S., Hr. m. Fr., Stockholm, Rose
van Holte, R., Hr. m. Fr., Köln, Rose
Honnell, Hr. m. Fr., Köln, Rose
van den Hoogt, Hr. m. Fr., Haag, Hotel Reichspost
Hillse, M., Hr. m. Fr., Königsberg, Kölnisch. Hof
v. d. Huck, A., Hr. m. Fr., Rheinischer Hof
Huvok, Hr. m. Fr., Amsterdam, Kronprinz
Immsburg, B., Hr. m. Fr., Ludwigshafen, Zur guten Quelle
Jäger, P., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Grüner Wald
Jacquesmond, M., Hr. m. Fr., Strassburg, Goldenes Ross
Hellen, J., Hr. m. Fr., Paris, Rose
Javanillo, J., Hr. m. Fr., Aachen, Hotel Vogel
Jaramillo, L., Hr. m. Fr., Aachen, Hot. Vogel
Jenny, S., Hr. m. Fr., Fam., Brüssel, Emsstr. 57
Jeigason, D., Hr. m. Fr., Köln, Rose
Jenker, A., Hr. m. Fr., Haag, Prinz Nikolaus
Jensen, S., Hr. m. Fr., Evangel. Hospiz
Johannsen, E., Hr. m. Fr., Herrngartenstr. 18
Jost, M., Hr. m. Fr., Sulzbach, Walkmühlstr. 87
Kaiser, J., Hr. m. Fr., Venlo, Schwarz. Bock
Kälin-Stolz, S., Hr. m. Fr., Emsstr. 19
Kallenbach, B., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hot. Nassau
Kamp, B., Hr. m. Fr., S. Essen, Quisisana
Karl, M., Hr. m. Fr., Heidelberg, Hof
Karlsom, W., Hr. m. Fr., Pariser Hof
Kaufmann, G., Hr. m. Fr., St. Tönis, Grün. Wald
Kehr, L., Hr. m. Fr., Worms, Goldenes Kreuz
Kellian, D., Hr. m. Fr., Berlin, Rathausstr. 10
Kimmel, M., Hr. m. Fr., New York, Hotel Nassau
Kepfer, H., Hr. m. Fr., Genf, Rose
Kerwan, H., Hr. m. Fr., Aalborg, Rose
Kies, Hr. m. Fr., Saarbrücken, Metropole
Klein, L., Hr. m. Fr., Fischbach, Zur guten Quelle
Kleiner, F., Hr. m. Fr., Brüssel, Bellevue
Kleinigbach, L., Hr. m. Fr., Manfort, Zum Falken
Köhne, K., Hr. m. Fr., Barmen, Köln. Hof
Kobert, P., Hr. m. Fr., Magdeburg, Hotel Reichspost
Koch, J., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Bristol-Excelsior
Koeberle, A., Hr. m. Fr., Strassburg, Hotel Cordan
Kohner, L., Hr. m. Fr., Tocht., Union

Kossmann, B., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Friedrichstr. 31
Kotthaus, Fr. m. S., Küppersteg, Karlsruh
Krieger, Hr. m. Fr., Schwest., Weissweiler, Evangel. Hospiz
Krüger, F., Hr. m. Fr., Hamburg, Rheinisch. Hof
Kühn, J., Hr. m. Fr., Frickhofen, Zur gut. Quelle
de Kussel, S., Hr. m. Fr., Paris, Bellevue
Lackert, A., Hr. m. Fr., Kindern, Ladenburg, Schornhorstr. 18
Ladisch, S., Hr. m. Fr., Basel, Hotel Berg
Lafond, Hr. m. Fr., Rouen, Der Ländchenhof
Lambert, M., Hr. m. Fr., Paris, Hot. Happel
Larsson, E., Hr. m. Fr., Karlsruhe, Gold. Kreuz
Lassene, S., Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Lebild, H., Hr. m. Fr., St. Gallen, Union
Legond, Fr. m. Fr., 2 Hrn., Paris, Hot. Vogel
Leibrich, F., Hr. m. Fr., Hannover, Wiesbad. Hof
Leitner, P., Hr. m. Fr., Wien, Grüner Wald
Leven, A., Hr. m. Fr., Duisburg, Grüner Wald
Levy, C., Hr. m. Fr., Zürich, Klopstockstr. 11
Levy, H., Hr. m. Fr., Nancy, Reichspost
Levy, M., Hr. m. Fr., Posen, Schwarz. Bock
Lichtenstein, A., Hr. m. Fr., Münster, Wiesb. Hof
Baronin de Liederkerke, Brüssel, Hot. Nassau
Liedtke, M., Hr. m. Fr., Königsberg, Köln. Hof
Lihovskoi, Fr. m. S. u. Begl., Biebr. Str. 16
Linke, F., Hr. m. Fr., Eisenach, Köln. Hof
Lühr, Ch., Hr. m. Fr., Westerb., Wiesbad. Hof
Luis, A., Hr. m. Fr., Velp, Bellevue
Lund, Fr. m. Begl., Flensburg, Taunus-Hot.
Luthers-Boelen, E., Hr. m. Fr., Utrecht, Christl. Hospiz II
Luttkie, L., Hr. m. Fr., Herzogenbusch, Pr. Nikolaus
van Maarwee, Fr. m. Fr., Lichtenstein, H. Bander
Mabille, Ch., Hr. m. Fr., Monte Carlo, Hotel Helvetia

Carlton-Restaurant

des
Hotel Metropole

Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes

Weinrestaurant allerersten Ranges

Auslesene Weine u. anerkannte gute Küche

Täglich:

Lunch ab 12.30 Uhr

Diner ab 6.30 Uhr

Souper ab 10 Uhr

à la carte.

Während des ganzen Tages

Salon-Orchester FRIED-KÖNIG.

American-Bar in der Hotel-Halle.

Macken, S., Hr. m. Fr., London, Rose
Maier, Ch., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Berg
Mmalock, J., Hr. m. Fr., Manchester, Hotel Nassau
Manasse, H., Hr. m. Fr., Hildesheim, Gold. Brunnen
Marchal, L., Hr. m. Fr., Die, Schwarz. Bock
Marchal, P., Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Marks, J., Hr. m. Fr., Milwaukee, Rose
Marticorena, R., Hr. m. Fr., Grün. Wald
Mauders, Hr. m. Fr., Antwerpen, Taunus-H.
Mausfeld, J., Hr. m. Fr., Canada, Hotel Adler
Maury, J., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Friedrichstr. 31
Manstahn, E., Dresden, Häfnergasse 4/6
Meehonlam, M., Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
Meeking, S., Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Meet, J., Hr. m. Fr., Altemann, Zum neuen Adler
Mercedes, C.O., Hr. m. Fr., Pension Violetta
Metzger, R., Hr. m. Fr., Mainz, Rose
Miche, G., Hr. m. Fr., Peine, Parkstr. 67
Mikelsen, J., Hr. m. Fr., Arhus, Rose
Mirkovitch, R., Hr. m. Fr., Albrechtstr. 8
Möller, J., Hr. m. Fr., Norwegen, Schw. Bock
Mocatta, Hr. m. Fr., England, Rose
Morand, A., Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Müller, L., Hr. m. Fr., Saarlouis, Zur guten Quelle
Müller, Hr. m. Fr., Fam., Davenport, Palast-H.
Münch, H., Hr. m. Fr., Zur Stadt Ems
Metter, M., Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Neuhoff, L., Hr. m. Fr., Hotel Nassau
Neumann, G., Hr. m. Fr., Nizza, Jahnsstr. 13
v. Niatleff, J., Hr. m. Fr., Nizza, Bristol-Excelsior

